

Naturforschende Gesellschaft Bamberg e.V. gegr. 1834

Vereinsnachrichten 1996

Veranstaltungen 1996

Wissenschaftliche Vortragsveranstaltungen

Seminarraum des Stadtarchivs Bamberg, Untere Sandstraße 30a

Freitag, den 02.02.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Matthias MÄUSER, Naturkunde-Museum Bamberg: Die Würzburger Lügensteine - Ein wenig bekannter Betrug.

Freitag, den 08.03.1996

Lichtbildervortrag von Herrn RNDr. Jirí BABUREK, Český geologický ústav, Praha: Goethe als Geologe in Böhmen.

Freitag, den 25.10.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Dr.med. Johannes EBERT, Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie der Universität Erlangen-Nürnberg: Das Amalgamproblem aus Sicht der wissenschaftlich fundierten Zahnheilkunde.

Sprechabende

Gaststätte Tambosi, Bamberg, Promenade 11 (Nebenraum)

Dienstag, den 16.01.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Dipl.Geooök. Christian STRÄTZ, Bayreuth: Vorarbeiten zu einer Landschneckenfauna Oberfrankens und angrenzender Gebiete - aktueller Kenntnisstand und geplante Aktivitäten in den nächsten Jahren.

Dienstag, den 13.02.1996 (Ausnahmsweise im Seminarraum des Stadtarchivs)

Lichtbildervortrag von Herrn Chefarzt Dr. Manfred SCHMIDT, Klinikum Bamberg, Radiologisches Zentrum: Inversive Radiologie als Verfahren zur Durchführung minimal invasiver therapeutischer Eingriffe am Gefäßsystem und anderen Organen.

Dienstag, den 19.03.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Eckehart SCHMIDT, Nürnberg: Sonnenfinsternisbeobachtungen in Südamerika..

Dienstag, den 16.04.1996

Ordentliche Jahresmitgliederversammlung, im Anschluß Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Ernst UNGER, Trunstadt: Frühlingstage im Bergell (Schweiz).

Dienstag, den 21.05.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Eberhard KRAFT, Bamberg: Nur eine Wiese.

Dienstag, den 18.06.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Ernst UNGER, Trunstadt: Exkursionsziele in den Haßbergen.

Dienstag, den 16.07.1996

Lichtbildervortrag von Herrn OstR Gerd SEYFERT, Bamberg: Eine Exkursion zum Nordkap.

Dienstag, den 17.09.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Dipl.-Ing. Heinrich E. SATERNUS, Bamberg: Vom Bergmannsglück zum Zechensterben - Der Steinkohlenbergbau in Deutschland, dargestellt am Beispiel eines Ruhrbergwerkes.

Dienstag, den 15.10.1996

Lichtbildervortrag mit Demonstrationsgerätschaft von Herrn Dipl.-Ing. Rudolf F. STARITZ, Bamberg: Kryptologie - Verfahren zur Geheimhaltung von Daten.

Dienstag, den 19.11.1996

Lichtbildervortrag von Herrn Werner ROST, Bamberg/Schauenstein: Auf den Spuren der alten Vulkane des Frankenwaldes.

Dienstag, den 17.12.1996

Filmvortrag von Herrn Dr.med. Victor HARTH: Die Jungfernhöhle - Eine steinzeitliche Opferstätte.

ExkursionenSamstag, den 20.04.1996

Halbtags-Exkursion mit Herrn Dipl.-Geoök. Christian STRÄTZ, Bayreuth, nach Ostheim bei Hofheim (Ufr.): Einführung in die Bestimmung von Landschnecken.

Freitag, den 05.07. Bis Samstag, den 06.07.1996

Erlebniswochenende mit Bad Steben als Standort zum Thema: Geologie, Bergbau und Hüttenwesen im Frankenwald, Referent und Exkursionsleiter: Herr Werner ROST, Bamberg/Schauenstein.

Samstag, den 12.10.1996

Ganztags-Exkursion mit Herrn Werner ROST, Bamberg/Schauenstein: Auf den Spuren der alten Vulkane des Frankenwaldes.

Botanische Exkursionen (siehe Tätigkeitsbericht der Botanischen Arbeitsgruppe).

Gesellschaftsbericht für 1996

Das 162. Gesellschaftsjahr 1996 der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. war geprägt durch vielfältige Aktivitäten, wobei das Mitglieder- und Besucherinteresse sich vor allem auf die *Sprechabende* konzentrierte, die mit Ausnahme im August monatlich jeweils am dritten Dienstag in der Gaststätte *Tambosi* in Bamberg im mehr geselligen Kreis stattfanden. In der Reihe der wissenschaftlichen Vortragsveranstaltungen im Seminarraum des Stadtarchivs konnten lediglich zwei Lichtbildervorträge stattfinden, im Herbst/Winter 1996 mußte ein Vortrag wegen widriger Witterungsverhältnisse abgesagt werden, ein weiterer Vortrag fand aus technischen Gründen an anderer Stelle statt. Das nachlassende Interesse an geo- und bergbaugeschichtlicher Thematik zeigte sich bei den Exkursionen, die lediglich von wenigen Mitgliedern wahrgenommen wurden und teils nur stattfanden, weil unser Mitglied Werner ROST Gemeinschaftsveranstaltungen mit Volkshochschulen der Region organisiert hatte und in bewährter Weise durchführte.

Die derzeit bestehenden drei Arbeitsgruppen fanden sich ebenfalls bei monatlichen Gesprächs- und Vortragsabenden zusammen. Mit wechselnder Thematik schwankte das Mitgliederinteresse, war lediglich bei dem *Astronomischen Kreis* als recht gut zu bezeichnen und war ausnahmsweise bei einem Treffen der *Mineralogen* mit einer Besichtigung der Mineralien- und Gesteinssammlung unseres Mitgliedes Vitus VOLK, Malermeister in Ampferbach, bemerkenswert. Ähnliche Mitgliederinitiativen sind wünschenswert, können das Vereinsgeschehen beleben.

Vorstandsbericht

Im Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V gab es 1996 keine personellen Veränderungen. Die Jahreshauptversammlung fand am Dienstag, den 16. April 1996 statt. 25 stimmberechtigte Mitglieder und zahlreiche Gäste nahmen die Geschäftsberichte ohne Einwände zur Kenntnis. Die Entlastung der Schatzmeisterin, Frau Dagmar FIEDLER, erfolgte einstimmig. 1996 wurden satzungsgemäß zwei Vorstandssitzungen durchgeführt, wobei stets ausführliche Berichte über finanzielle, personelle und planerische Belange gegeben und Vereinsangelegenheiten lebhaft diskutiert wurden.

Unsere Gesellschaft ist Gründungsmitglied des *Dachverbandes Naturwissenschaftlicher Vereinigungen Deutschlands (DNVD)*. An der Jahrestagung am 5./6. Juni 1996 in Zwiesel nahmen als Vertreter der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg die Herren Dr. Ernst UNGER, Dr. Dieter BÖSCHE und Herr Hermann BÖSCHE teil. Die rege Aktivität des Präsidenten des DNVD, Herrn Fritz PFAFFL, 1. Vors. des Naturkundlichen Kreises Bayerischer Wald e.V., findet Anerkennung und läßt für die weitere überregionale Entwicklung und politische Einflußnahme des Dachverbandes hoffen.

Mitgliederbewegung

Der Mitgliederstand der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. betrug zum Jahresende 1996 218 persönliche und unpersönliche Mitglieder. Abgemeldet haben sich u.a. aus Altersgründen die Herren Prof. Dr. Wolfgang STROHMEIER, Hartmut GEISLER und Werner HARWARDT sowie Frau Rosemarie HÄNSLER.

Verstorben sind unsere langjährigen, verdienten Mitglieder Dr.med. Josef JÄGER, Apotheker Hans-Josef WEIDEMANN, Apothekerin Irmgard KAUFMANN, Dr.med. Alfred MÜL-

LER, Kaufmann Eduard MERLET, Herr Hermann ZÜRKER , Herr Karl DÖRR und Herr Studienrat a.D. Gerhard ANDRYSEK.

Diesem bedeutendem Mitgliederverlust stand 1996 lediglich eine Neuaufnahme als persönliches Mitglied durch Herrn Klaus MANDERY entgegen.

Alle Mitglieder sind aufgerufen, diesem Trend entgegenzuwirken und um Mitgliedschaft bei Freunden, Verwandten und Bekannten zu werben.

Kassenbericht

Der Kassenbericht der Schatzmeisterin der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V., Frau Dagmar FIEDLER, für 1996 legt dar, daß die finanzielle Lage des Vereins geordnet ist. Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Verkauf von Jahresberichten und Zuschüssen betragen DM 9148.55, das ist ein Minus gegenüber 1995, bedingt durch die Förderungsverweigerung der Bayerischen Staatsregierung. Geziemenden Dank verdienen hingegen die Stadt Bamberg und der Bezirkstag von Oberfranken für Druckkostenzuschüsse. Die Ausgaben lagen bei DM 9876.84, was einem Defizit entspricht, das aus Rücklagen aber gedeckt ist. Auf der Ausgabe Seite fallen insbesondere die Druckkosten für den 70. Jahresbericht auf, die mit DM 6625.96 dennoch in erträglicher Höhe blieben. Gespart wurde bei den Honoraren, für die lediglich ein Betrag von DM 798.54 zur Verfügung gestellt war, allerdings erreichten Porto und allgemeine Unkosten mit DM 1020.90 bzw. 812.40 vergleichbar höhere Ausgabebeträge

Ausblick und Dank

Für 1997 wurden bereits mit dem Programm für das Winterhalbjahr 1996/1997 Veranstaltungen angekündigt, weitere *Sprechabende* und zwei Exkursionen sind in Planung, ebenfalls ein 71. Jahresbericht. Die Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. ist bemüht, im Kulturleben der Stadt und Region Bamberg auch in Zukunft eine starke Position einzunehmen und naturwissenschaftlich Geltungsanspruch zu behaupten, zumal mit der Abwanderung der Außenstelle des Bayerischen Geologischen Landesamtes, vormals Staatliches Forschungsinstitut für Geochemie, ein weiterer Institutionsverlust bevorsteht.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. sei für Treue, insbesondere den Referenten und Exkursionsleitern bei den Veranstaltungen, den Gruppenabenden und den Ausflügen für Engagement und gedeihliche Zusammenarbeit gedankt.

Dr. Ernst UNGER, 1.Vorsitzender

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [71](#)

Autor(en)/Author(s): Unger Ernst

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten 1996 203-207](#)